

CMT Cottbus Congress, Messe & Touristik GmbH

Eigengesellschaft der Stadt Cottbus / Chośebuz

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2007 der CMT Cottbus Congress, Messe & Touristik GmbH

Der Wirtschaftsplan 2007 wurde auf der Grundlage des voraussichtlichen Ist 2006 und der weiteren Entwicklung der einzelnen Geschäftsfelder im Jahr 2007 erstellt.

Wie in den Vorjahren musste auch bei der Erstellung des Wirtschaftsplanes 2007 von allgemein schwierigen Marktbedingungen, wie weiter sinkender Realeinkommen, Konsumzurückhaltung und einer rückläufigen Bevölkerungszahl im Einzugsgebiet, ausgegangen werden. Dennoch wird bei den Umsatzerlösen erneut eine Steigerung eingeplant. Mittelfristig kann das Niveau der Umsätze im Veranstaltungsbereich aber nur gehalten bzw. gesteigert werden, wenn eine Erweiterung der Messe, entsprechend des der Stadt vorliegenden Antrages vom 30.03.2005 und in diesem Zusammenhang eine weitere Strukturveränderung der Gesellschaft zu Gunsten einer aktiven Vermarktung erfolgt.

Die den jährlichen Zuschussbedarf negativ beeinflussenden Faktoren, wie

- die voraussichtliche Preiserhöhung der Versorgungsbetriebe in Höhe von geschätzten 36 T€ (3 % Preissteigerung),
- die Reduzierung der Zahlung durch die Cottbuser Gartenschau GmbH an die CMT GmbH für die Geschäftsbesorgung bei gleichbleibender Leistungserbringung durch die CMT GmbH in Höhe von 84 T€,
- die Erhöhung der Personalkosten durch den Wiedereintritt eines Mitarbeiters von der Stadtverwaltung Cottbus in die CMT GmbH um rund 57 T€ und
- dem Wegfall der Pachteinahmen aus dem Grundstück Am Anger 9 (Eiscafé Greschke) wegen der Teilkündigung des Betriebsüberlassungsvertrages durch die Stadt,

können durch positiv beeinflussende Faktoren wie

- dem Wegfall des Zuschussbedarfes für den Bereich Bäder ab 01.05.07 in Höhe von 500 T€,
- Verringerung des Zinsvolumens durch Tilgung von Darlehn im Jahr 2006 in Höhe von 104 T€,
- Erhöhung des Ergebnisses durch die Betreibung des Bereiches Gastronomie in Höhe von 97 T€ sowie
- Steigerung des Ergebnisses aus Unternehmensleistung (Steigerung des Umsatzes und Senkung der Kosten) in Höhe von 229 T€

aufgefangen werden. Somit kann im Wirtschaftsplan 2007 eine Betriebskostenzuschußsenkung um 749 T€ im Vergleich zum Vorjahr ausgewiesen werden. Damit ist der jährliche Zuschußbedarf seit 2003 um 2,3 Mio. € dauerhaft und nachhaltig gesenkt worden.

Die Anzahl der Vollzeitkräfte wird sich auf Grund des Wegfalls des Bereiches Bäder ab Mai 2007 auf 53 reduzieren.

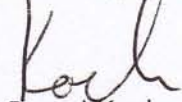
Weiterhin ist der Planung unterstellt, dass

- die CMT GmbH das Innenstadtkino in der Stadthalle weiter betreibt. Wird eine zusätzliche Kinohalle gebaut und betrieben, erhöht sich zwangsläufig in den kommenden Jahren der Betriebskostenzuschuss für die CMT GmbH, da dadurch Einnahmeverluste durch den Wegfall des Kinobetriebes und anderer Veranstaltungen entstehen,

- die Geschäftsbesorgung der CMT GmbH für die Cottbuser Gartenschauengesellschaft 1995 mbH auch im Jahr 2007 fortbesteht.
- die Bewirtschaftung von Parkplätzen fortgeführt wird.

Wir machen erneut darauf aufmerksam, dass mit der Rückgabe des Freizeitbades Splash der CMT Cottbus Congress, Messe & Touristik GmbH Ansprüche aus Restbuchwerten des Anlagevermögens gegenüber der Stadt Cottbus in Höhe von 294 T€ entstehen, die in den Vermögenshaushalt 2007 der Stadt Cottbus einzustellen sind.

Cottbus, den 25.07.2006


Bernd Koch
Geschäftsführer

Gewinn- und Verlustrechnung

T€	Plan 2006	V-Ist 2006	Plan 2007
1. Umsatzerlöse	2.670,0	3.080,8	2.950,0
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0
4. sonstige betriebliche Erträge davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil (s.b.E., so. Zuschüsse und Kostenerstattungen) davon Betriebskostenzuschuss (BKZ)	5.005,0 4.745,9	5.050,6 4.745,9	4.208,7 3.997,0
5. Materialaufwand a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	43,0	101,8	114,1
6. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung	2.759,5 2.290,4 469,1	2.873,6 2.353,5 520,1	2.610,6 2.138,1 472,5
7. Abschreibungen a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB ... davon nach § 254 HGB b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB davon nach § 254 HGB	1.438,5	1.340,6	1.351,5
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	2.154,7	2.093,6	1.907,6
9. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen	0,0	0,0	0,0
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens davon aus verbundenen Unternehmen	0,0	0,0	0,0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen	0,0	0,0	0,0

Gewinn- und Verlustrechnung

T€	Plan 2006	V-Ist 2006	Plan 2007
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen	1.207,3	1.168,3	1.103,2
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	72,0	553,5	71,7
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,0	0,0	0,0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,0	0,0	0,0
17. außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0
18. außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0
19. außerordentliches Ergebnis	0,0	0	0
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7,4	7,4	7,1
21. sonstige Steuern	64,6	64,6	64,6
dav. Grundsteuer	64,6	64,6	64,6
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	0,0	481,5	0,0
Kredttilgung	606,4	1.903	1.260

Arbeitsstand 25.07.2006

**Vermögensplan - Einnahmen
für das Wirtschaftsjahr 2007**

Nr.	Einnahmen Bezeichnung	Planansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses
		2007	2006	2005
		in T€	in T€	in T€
1	2	3	4	5
1	Zuweisungen der Gemeinde			
2	Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter			
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenteil			
4	Rückflüsse aus Darlehen			
5	Veräußerung von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen			
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter, Ertragszuschüsse, sonstige Bauzuschüsse			
7	Abschreibungen	1.352	1.439	1.363
8	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	294		
9	Kredite			
10	sonstige Einnahmen / Jahresgewinn	478		630
	Summe	2.124	1.439	1.993

Arbeitsstand: 25.07.2006

**Vermögensplan - Ausgaben
für das Wirtschaftsjahr 2007**

Ausgaben		Planansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses
Nr.	Bezeichnung	2007 in T€	2006 in T€	2005 in T€
1	2	3	4	5
1	Rückzahlung von Eigenkapital			
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter			
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenteil			
4	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter			
5	Gewährung von Darlehen			
6	Investitionen	* 864	833	416
7	Tilgung von Krediten	* 1.260	606	1435
8	sonstige Ausgaben			142
	Summe	2.124	1.439	1.993

Plan 2006

* Tilgungen entsprechend Darlehensverträgen und Aufsichtsratsbeschluss vom 11.05.2006

Plan 2007

* Beginn der Erweiterung der Messe Cottbus bzw. Sondertilgung von langfristigen Darlehen

Arbeitsstand: 25.07.2006

Stellenplan 2007									
Sondervertrag Verg.-gr. Lohngr.	Anzahl der Stellen Plan 2007 zum 31.12.2007			Anzahl der Stellen Plan 2006 zum 31.12.2006			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 01.07.2006		
	Angest.	Arb.		Angest.	Arb.		Angest.	Arb.	
	Pers.	Pers.	VZE	Pers.	Pers.	VZE	Pers.	Pers.	VZE
S.-Vertrag	5		4,75	5		4,75	5		4,75
I									
Ia									
Ib									
II	2		2,00	2		2,00	2		2,00
III	2		2,00	1		1,00	1		1,00
IVa	2		2,00	3		3,00	2		2,00
IVb	5		4,25	5		4,75	5		4,25
Vb	7		7,00	8		7,75	8		7,75
Vc	4		4,00	6		6,00	6		6,00
VIb	13		12,75	13		12,75	13		12,75
VII	3		3,00	5		5,00	5		5,00
VIII									
IXa									
IX									
X									
Gesamt	43		41,75	48		47,00	47		45,50
9									
8a									
8									
7a									
7									
6a		3	2,50		3	2,50		3	2,50
6		1	1,00		1	1,00		1	1,00
5a		2	2,00		2	2,00		2	2,00
5		2	2,00		2	2,00		2	2,00
4a									
4									
3a					1	1,00		1	1,00
3					2	2,00		2	2,00
2a		2	1,75		2	1,75		2	1,75
2					2	2,00		2	2,00
1a									
1									
Gesamt		10	9,25		15	14,25		15	14,25
Insgesamt		53	51,00		63	61,25		62	59,75
Auszubildende	3	1		6	1		6	1	

VZE = Vollzeitkräfte

**Finanzplan - Einnahmen
für das Wirtschaftsjahr 2007**

	Einnahmen										
Nr.	Bezeichnung	2006	in T€	2007	in T€	2008	in T€	2009	in T€	2010	in T€
1	Zuweisungen der Gemeinde										
2	Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter										
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenteil										
4	Rückflüsse aus Darlehen										
5	Veräußerung von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen										
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter, Ertragszuschüsse, sonstige Bauzuschüsse										
7	Abschreibungen		1.439		1.352		1.350		1.350		1.350
8	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens				294						
9	Kredite										
10	sonstige Einnahmen				478						
	Summe		1.439		2.124		1.350		1.350		1.350

Arbeitsstand: 25.07.2006

Finanzplan - Ausgaben
für das Wirtschaftsjahr 2007

	Ausgaben					
Nr.	Bezeichnung	2006 in T€	2007 in T€	2008 in T€	2009 in T€	2010 in T€
1	Rückzahlung von Eigenkapital					
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter					
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenteil					
4	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter					
5	Gewährung von Darlehen					
6	Investitionen	833	864	716	702	688
7	Tilgung von Krediten	606	1.260	634	648	662
8	sonstige Ausgaben					
	Summe	1.439	2.124	1.350	1.350	1.350

Arbeitsstand: 25.07.2006

Bilanz zum 31. Dezember 2005
der CMT Cottbus Congress, Messe & Touristik GmbH,
Cottbus

Aktiva

	31.12.2005 Euro	31.12.2004 Euro
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>18.335,00</u>	<u>21.296,00</u>
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	25.841.124,46	26.621.262,46
2. Technische Anlagen und Maschinen	422.789,49	569.356,49
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>5.810.444,32</u>	<u>5.967.627,88</u>
	<u>32.074.358,27</u>	<u>33.158.246,83</u>
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	<u>55.677,51</u>	<u>0,00</u>
	<u>55.677,51</u>	<u>0,00</u>
	32.148.370,78	33.179.542,83
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Leistungen	8.000,00	0,00
2. Waren	<u>36.772,49</u>	<u>11.271,87</u>
	<u>44.772,49</u>	<u>11.271,87</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	82.173,49	86.754,62
2. Forderungen gegen Gesellschafter	97.115,20	309.162,72
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>22.168,50</u>	<u>16.578,46</u>
	<u>201.457,19</u>	<u>412.495,80</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>1.647.074,87</u>	<u>2.273.877,49</u>
	1.893.304,55	2.697.645,16
C. Rechnungsabgrenzungsposten	28.475,16	29.872,67
	<u>34.070.150,49</u>	<u>35.907.060,66</u>

Passiva

	31.12.2005 Euro	31.12.2004 Euro
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	536.856,48	536.856,48
II. Kapitalrücklage	11.743.230,87	11.743.230,87
III. Verlustvortrag	-8.291.999,89	-8.329.558,79
IV. Jahresüberschuss	<u>629.716,74</u>	<u>37.558,90</u>
	4.617.804,20	3.988.087,46
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	446.560,00	1.453.055,32
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	28.015.999,25	29.485.263,34
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	150.517,19	151.793,66
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	266.770,45	242.890,20
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	13.569,84	1.290,21
5. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>516.626,90</u>	<u>584.680,47</u>
	28.963.483,63	30.465.917,88
D. Rechnungsabgrenzungsposten	42.302,66	0,00
	<u>34.070.150,49</u>	<u>35.907.060,66</u>

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2005
der CMT Cottbus Congress, Messe & Touristik GmbH,
Cottbus

	2005 Euro	2004 Euro
1. Umsatzerlöse	2.940.758,53	2.503.542,17
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	8.000,00	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>5.225.358,39</u>	<u>5.818.686,70</u>
GESAMTLEISTUNG	8.174.116,92	8.322.228,87
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	59.204,36	40.737,71
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>496.160,67</u>	<u>320.966,99</u>
	<u>555.365,03</u>	<u>361.704,70</u>
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	2.260.498,84	2.392.897,78
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>500.251,01</u>	<u>542.564,08</u>
	<u>2.760.749,85</u>	<u>2.935.461,86</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.362.730,52	1.384.326,82
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.741.000,32	1.957.018,18
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	32.272,62	33.695,63
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>1.284.541,04</u>	<u>1.413.598,15</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	502.002,78	303.814,79
11. Außerordentliche Erträge	1.200.000,00	1.000.000,00
12. Außerordentliche Aufwendungen	<u>1.007.193,73</u>	<u>1.200.000,00</u>
13. Außerordentliches Ergebnis	192.806,27	-200.000,00
14. Sonstige Steuern	65.092,31	66.255,89
15. Jahresüberschuss	<u><u>629.716,74</u></u>	<u><u>37.558,90</u></u>